

Basisdaten

Inventarnummer	SMBS_1709-0120-01/02
Alte Inventarnummer	Vw 1.0-52/21; A III c 384 g
Standort	Städtisches Museum Braunschweig
Objektbezeichnung	Dolch
Sammlungsort	Afrika, Kamerun, Südwestkamerun
Material	unbestimmt
Maße	L: 27 cm
Teile	Keine Zuordnung
Technik	unbestimmt
Datierung	vor 1902
Verknüpfte Personen und Institutionen	Kurt Strümpell
Konvolut	1. Konvolut Strümpell
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Dolch mit Eisenklinge und einem Holzgriff. Die hölzerne Scheide ist mit Schlangenhaut überzogen und hat eine Schlaufe aus Antilopenfell. Die Schreibweise der kulturellen Zuschreibung variiert in den Quellen; auf den alten Karteikarten im Museum wird überwiegend die Bezeichnung "Bangua" verwendet.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1902
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	Kurt Strümpell
Provenienz	Bemerkungen Im Sammelzeitraum zwischen 1901–1902 fanden Militärinterventionen gegen die „Bangwa“ statt, an denen Strümpell als Leutnant bzw. Oberleutnant der deutschen Schutztruppe beteiligt war. Der strukturelle Zusammenhang zwischen militärischer Durchdringung und dem Sammeln deutet auf einen Gewaltkontext hin, in dem Strümpell das „Bangwa“-Konvolut erwarb.
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	IB
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2020
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	12
Forschungstag der letzten Bearbeitung	3
Status	Provenienz in Bearbeitung

Weiterführende Informationen

Karteikarte

[PDF](#)

Weiterführende Literatur

D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/smbs_1709-0120-0102/